

NIEDERSCHRIFT

GR/05/2024-2029 Gemeinderat

über die Sitzung des Gemeinderates Kleinblittersdorf am Mittwoch, dem 05.02.2025, 17:30 Uhr, im Mensa der Gemeinschaftsschule Kleinblittersdorf, Wintringer Straße 78.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Rainer Lang, eröffnet um 17:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass sie ordnungsgemäß einberufen und bekannt gemacht ist. Der Gemeinderat besteht aus 33 Mitgliedern. Es sind 28 Mitglieder anwesend. Somit ist Beschlussfähigkeit gemäß § 44 KSVG gegeben.

Der Vorsitzende der Fraktion WÄHLBAR Stephan Weimerich beantragt gemäß § 49 Abs. 3 KSVG, die anwesenden Bürger zu Tagesordnungspunkt 4 zu hören.
Der Gemeinderat nimmt den Antrag einstimmig an.

TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

1. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Mitgliedes
2. Verpflichtung eines neuen Mitgliedes
3. Benennung eines Mitgliedes der SPD-Fraktion für den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Liegenschaften, Raumordnung und Umwelt und den Ausschuss für Jugend, Schule, Kultur, Sport und Freizeit
4. Vollumfängliche Information und Lösung der Problematik Schülerbeförderung - Antrag der Fraktion Wählbar
5. Gewährung von Akteneinsicht nach § 37 Abs. 1 KSVG - Schülerbeförderung
6. Aufhebung des Beschlusses vom 27.06.2024 Tagesordnungspunkt Sanierungsgebiete "Ortszentrum Kleinblittersdorf" und "Ortszentrum Kleinblittersdorf Abschnitt 2" - Beschluss über die Nichterhebung von Ausgleichsbeträgen unter Anwendung der Bagatellklausel
7. Sanierungsgebiete "Ortszentrum Kleinblittersdorf" und "Ortszentrum Kleinblittersdorf Abschnitt 2" - Beschluss über die Nichterhebung von Ausgleichsbeträgen unter Anwendung der Bagatellklausel nach § 155 Abs. 3 BauGB
8. Wirtschaftsplan 2025 des Zweckverbandes eGo-Saar
9. Resolution Altschuldenhilfe - Antrag der SPD-Fraktion

Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat jeder Einwohner die Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der kommunalen Selbstverwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Die Fragen, Anregungen und Vorschläge müssen sich auf den Ortsteil beziehen.
Die Redezeit beträgt insgesamt 30 Minuten.

ZUR TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

Zu Punkt 1: Verabschiedung eines ausgeschiedenen Mitgliedes

Bürgermeister Rainer Lang verabschiedet Herr Hans Jürgen Laschinger als Mitglied des Gemeinderates Kleinblittersdorf und bedankt sich für seine geleistete Arbeit.

Zu Punkt 2: Verpflichtung eines neuen Mitgliedes

Bürgermeister Rainer Lang verpflichtet als Vorsitzender das neue Mitglied des Gemeinderates, Herrn Stefan Braun per Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Ausübung seines Amtes und zur Verschwiegenheit.

Zu Punkt 3: Benennung eines Mitgliedes der SPD-Fraktion für den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Liegenschaften, Raumordnung und Umwelt und den Ausschuss für Jugend, Schule, Kultur, Sport und Freizeit

Der Fraktionsvorsitzende der SPD Dr. Kurt Wahrheit benennt Herr Karl-Peter Fuhr als neuer Sprecher und Herr Christian Müller als neues Mitglied des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Liegenschaften, Raumordnung und Umwelt. Für den Ausschuss für Jugend, Schule, Kultur, Sport und Freizeit wird Herr Stefan Braun benannt.

Zu Punkt 4: Vollumfängliche Information und Lösung der Problematik Schülerbeförderung - Antrag der Fraktion Wählbar

Herr Bürgermeister Rainer Lang informiert über die aktuelle Situation der Schülerbeförderung und teilt mit, dass der Fragenkatalog der Fraktion WÄHLBAR beantwortet und den Mitgliedern des Gemeinderates bereits zugegangen ist.
Verschiedene Bürger werden zu diesem Punkt gehört.

Zu Punkt 5: Gewährung von Akteneinsicht nach § 37 Abs. 1 KSVG - Schülerbeförderung

Herr Stephan Weimerich schlägt vor, dass einer Person von jeder Partei Akteneinsicht gemäß § 37 Abs. 1 KSVG gewährt wird.

Der Gemeinderat nimmt diesen Vorschlag einstimmig an und benennt folgende Personen:

Andreas Besse	WÄHLBAR
Holger Fuchs	FDP
Kirsten Doods.....	CDU
Dr. Kurt Wahrheit	SPD
Kathrin Schmidt	Grüne

Zu Punkt 6: Aufhebung des Beschlusses vom 27.06.2024 Tagesordnungspunkt Sanierungsgebiete "Ortszentrum Kleinblittersdorf" und "Ortszentrum Kleinblittersdorf Abschnitt 2" - Beschluss über die Nichterhebung von Ausgleichsbeträgen unter Anwendung der Bagatellklausel

Die Mitglieder Michael Degott und Holger Fuchs nehmen wegen Interessenwiderstreit gem. § 27 Abs. 1 KSVG an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.
Auf Nachfrage von Bürgermeister Lang erklären sich keine weiteren Mitglieder als befangen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufhebung des Beschlusses vom 27.06.2024 Tagesordnungspunkt Sanierungsgebiete "Ortszentrum Kleinblittersdorf" und "Ortszentrum Kleinblittersdorf Abschnitt 2" - Beschluss über die Nichterhebung von Ausgleichsbeträgen unter Anwendung der Bagatellklausel.

Zu Punkt 7: Sanierungsgebiete "Ortszentrum Kleinblittersdorf" und "Ortszentrum Kleinblittersdorf Abschnitt 2" - Beschluss über die Nichterhebung von Ausgleichsbeträgen unter Anwendung der Bagatellklausel nach § 155 Abs. 3 BauGB

Die Mitglieder Michael Degott und Holger Fuchs nehmen wegen Interessenwiderstreit gem. § 27 Abs. 1 KSVG an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.
Auf Nachfrage von Bürgermeister Lang erklären sich keine weiteren Mitglieder als befangen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, unter Anwendung der Bagatellfallregelung gem. § 155 Abs. 3 BauGB auf die Erhebung von Ausgleichsbeträgen für die Sanierungsgebiete „Ortszentrum Kleinblittersdorf“ und Ortszentrum Kleinblittersdorf – Abschnitt 2“ zu verzichten.

Zu Punkt 8: Wirtschaftsplan 2025 des Zweckverbandes eGo-Saar

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan und den Stellenplan mit den entsprechenden Anlagen und erteilt dem Bürgermeister das Mandat dem Wirtschaftsplan und dem Stellenplan in der Verbandsversammlung am 25.03.2025 zuzustimmen.

Zu Punkt 9: Resolution Altschuldenhilfe - Antrag der SPD-Fraktion

Nach eingehender Diskussion wird der Tagesordnungspunkt einstimmig auf die nächste Gemeinderatssitzung vertagt. Es soll eine überarbeitete Resolution eingereicht werden.

Mitteilungen und Anfragen

Herr Jürgen Winges spricht an, dass der Fahrradweg im Honigtal durch das überlaufende Wasser oft nass, im Winter gefroren und oft nicht richtig zu nutzen ist.
Er informiert, dass sich an den Plakatwänden die Werbebanner sehr schnell ablösen und Papierfetzen die Grünflächen und Straßen verschmutzen. Er fragt nach, ob es evtl. möglich ist, die entsprechenden Firmen wegen der Säuberung und Pflege anzuschreiben.
Herr Winges berichtet, dass die Altkleidercontainer immer sehr schnell gefüllt sind und fragt nach, ob zusätzliche Container geplant sind.
Kirsten Doods bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es für den Container in der St.-Barbara-Straße eine Sondernutzungserlaubnis gibt.